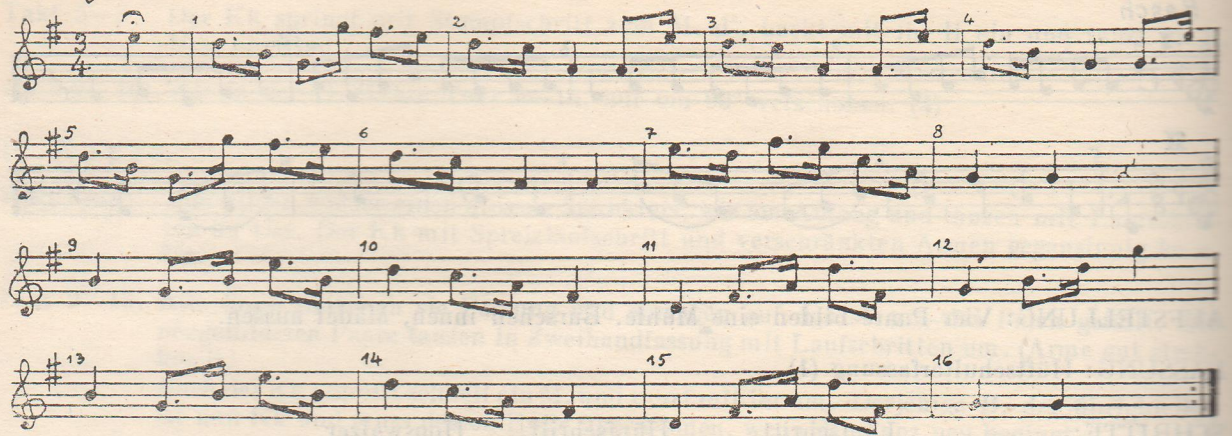


## 52. VIERLEUTSTANZ

*Allegro*



AUFSTELLUNG: 2 Paare in Gegenüberstellung. Offene Fassung.

SCHRITTE:                      Laufschrift                      Ostgötha-Schritt                      Abkürzung OS=Ostgötha-Schritt

TANZSCHLÜSSEL:

TANZBESCHREIBUNG:

I. Figur:

Takt 1—6: Hände fest anfassen und mit gestreckten Armen scharf li herum im Stirnkreis mit 6 OS heruntanzen. (1)

Takt 7—8: Fassung lösen, alle gleichzeitig in die Hände klatschen. Dabei führen alle herum eine Drehung um sich selbst aus, mit 3 Laufsritten.

II. Figur:

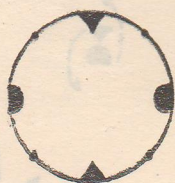
Takt 9—14: Mühlenfassung: Jeder fast mit der re Hand das Handgelenk des Vordermannes, und jeder legt die li Hand auf die re Schulter des Vordermannes. (2) Mit OS tanzen alle im Uzs. 1mal ringsherum.

Takt 15—16: Wie Takt 7—8.

III. Figur:

Wh. Takt 1—6: Die beiden M. reichen sich die Hände und schwingen sie über die Köpfe der B. bis tief in deren Rücken. Dann fassen auch die B. beide Hände und schwingen sie über die Köpfe der M. So entsteht ein enger Schlingkreis. (Oberkörper gut nach aussen halten). Mit OS scharf im Uzs. drehen, 3mal ringsherum. (3)

Takt 7—8: Fassung lösen und zum einfachen Stirnkreis herausfliegen.



1



2



3



Figur:

**Takt 9–14:** Stirnkreis mit OS re herum. Arme strecken!

Takt 15–16: Wie Takt 7–8 in der 1. Figur.

**Erklärung:** Der Ostgötha-Schritt ist aus Wechselschritt und Schritt zusammengesetzt. Dabei wird auch der Wechselschritt und auch der Schritt gesprungen.